

Herzogl. Mecklenb. Schwerin. Post-Amt.
 Herr Pauli, Legationsrath, Agent und Postmeister, im
 Jungfernstieg.
 Herr Beckmann, B. H. Post-Secretair, Caffamachers-
 reihe.
 Herr Barck, F. W. Eisenbruder, Caffamachers-
 reihe. Das Post-Amt ist im Jungfernstieg, no. 20. P. 2.

Das Stadt-Post-Amt.

Herr Schlüter, Ulr. Stadt-Postmeister, Grimm.
 Herr Hellberg, Jac. Diehr. Schreiber bey dem Stadt-
 Post-Amt, St. Annenkirchhof.
 Herr Gerckens, Pommerscher Vorthe.
 Herr Amfinck, Arn. Emden Vorthe, Heuberg,
 Herr Grünenberg, Joh. Chr. Lübeckischer Vorthe, Deich-
 straße.
 Herr Witte, Dan. Lübeckischer Vorthe, Catharinenkirchhof.
 Herr Meyerhoff, Pet. Lübeckischer Vorthe, Bohnenstr.
 Herr Boutin, Joh. Jac. Lüneburger Vorthe, alte Wallstr.

Briefbesteller bey dem Stadt-Post-Amt.

Lembcke, I. A. alten Steinweg.
 Karstens, Pumpen.
 Kerckens, Jacob Christn. die Wohnung war noch
 nicht bestimmt.

Das Posthaus ist im Grimm.

Stadt-Post-Amt, (der fahrenden.)

Herr von den Steenhof, Joh. Postmeister.
 Das Posthaus ist auf dem Pferdemarkt an der Rosen-
 straße, no. 29.

f) Hamburgische Merkwürdigkeiten.

Academie, (Handlungs) besteht seit mehr als zwanzig
 Jahr unter der Aufsicht des Herrn Prof. Büsch
 und Ebeling. Junge Leute werden in dieser An-
 stalt

stalt zu künftigen Kaufleuten vorbereitet, und in
 denen ihnen nöthigen Wissenschaften unterrichtet.
 Diese Academie macht diesen verehrungswürdigen,
 thätigen Männern um so mehr Ehre, da durch die-
 selbe die angesehensten Männer, aus so verschiede-
 nen Reichen, gebildet sind. Eine nähere Nachricht
 von der innern Einrichtung derselben, ertheilt Herr
 Prof. Büsch.

Armenanstalt, ist die wohlthätigste Einrichtung, wo
 der wirklich Arme, Kranke, und Arbeitslose unter-
 stützt, geheilt, und mit Arbeit versehen wird. Die
 gedruckte Einrichtung und revidirte Armenordnung
 dieser musterhaften Anstalt, erhält man sehr leicht.
 Sehenswürdig ist das Arbeits- und Erziehungs-
 haus der Armen und ihrer Kinder, wozu das alte, bey
 des Kayen belegene Waisenhaus eingerichtet, auch
 überdies noch bey dem Blockhaus eine Bindfaden-
 Fabrik angelegt ist. Gewiß wird diese in aller Art
 vorreffliche Anstalt einen noch viel größern Grad
 der Vollkommenheit erreichen, so bald Hamburgs
 edle Bürger sie unermüdet unterstützen.

Bibliotheken. (öffentliche) a) die Stadt-Biblio-
 thek über dem Auditorio des Gymnasii, b) die Com-
 mercien-Bibliothek, c) die St. Jacobikirche-Biblio-
 thek, d) die St. Catharinenkirch-Bibliothek.

2) Privat-Bibliotheken besitzen, außer dem Herrn
 Dr. und Physl. Volten, Herr Prof. Büsch,
 Herr Prof. Ebeling, Herr Doct. & Canon.
 Stampeel, Herr Pastor Krohn, Herr Physl.
 Cropp, die 5te Asscur. Comp. verschiedene
 andere Particuliers haben schätzbare Bücher-
 sammlungen. Nicht wenig schätzbare sind die vorreffli-
 chen Sammlungen mathematischer Instrumente
 des Hrn. Prof. Büsch.

Concerte, außer vielen Privat-Concerten, und denen
 theils im Comedienhause und in Auberger angezeigten
 öffentlichen Concerten, unterhält der Musikalienhänd-
 ler Herr Westphal, seit vielen Jahren ein großes
 S 2 und